

NETZwerk Flüchtlingshilfe Worringen

E-Mail helft.pressekontakt@worringen.de
Web <http://netzwerk.worringen.de>



Projekt „Sprachlabor“

NETZwerk Flüchtlingshilfe Worringen etabliert mobiles Angebot

Köln-Worringen

Eines der dringendsten Probleme im Umgang mit den Flüchtlingen ist die sehr häufig mangelhafte Verständigungsmöglichkeit. Nur wenige sprechen englisch und ein paar Brocken deutsch. Eine Kommunikation bewegt sich zwangsläufig auf sehr niedrigem Niveau. Wichtige Sachverhalte können dann meist nur mit Hilfe eines Dolmetschers verständlich ausgetauscht werden.

Das Team Sprachen aus dem „NETZwerk Flüchtlingshilfe Worringen“ bietet bereits seit April 2015 regelmäßigen Deutschunterricht an. Es wurde jedoch der Wunsch geäußert, diesen Unterricht mit weiteren, niederschweligen Angeboten zu unterstützen.

Das kann nun mit Hilfe von fünf PCs erfolgen, die dem NETZwerk gespendet wurden. Mit Hilfe von speziellen Sprachen-CDs kann jeder Flüchtling Deutsch lernen, wobei die Erläuterungen in der eigenen Muttersprache erfolgen. Das ermöglicht weitgehend ein Selbstlernen.

Hierzu steht ein Wohnwagen zur Verfügung, der als Sprachlabor eingerichtet wurde. Damit kann in unmittelbarer Nähe der Wohneinheiten eine vom normalen Alltag im Wohnheim abgetrennte Lernsituation geboten werden. Das Projekt Sprachlabor in einem mobilen Raum und im direkten Umfeld der Geflüchteten zu etablieren, ist damit ein in Köln erstmalig geschaffenes Angebot zum Deutschlernen.

Der Wohnwagen und die komplette Einrichtung zum Sprachlabor wurde auf Antrag des NETZwerks vom Integrationszentrum der Stadt Köln aus dem Sonder-Fonds der NRW Landesregierung gemäß dem Programm „Zusammenkommen und Verstehen“ finanziell gefördert.

Nachdem der Bauantrag zum Abstellen des Wohnwagens auf dem Gelände des Wohnheims für Flüchtlinge genehmigt wurde, wird der Lernbetrieb, betreut durch das Team Sprachen im NETZwerk Flüchtlingshilfe Worringen, ab sofort beginnen.

Bericht & Fotos: Hans-Bernd Nolden
- Team Freizeit/Brauchtum -